

Basisinformationsblatt

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Produktname: Oberbank Cash Garant 35 / 2017 – 07.02.2022

Hersteller des Produkts: Oberbank AG

ISIN: AT000B126693

Website des Herstellers: www.oberbank.at

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +43 732 / 78 02 - 0

Zuständige Behörde: Finanzmarktaufsicht (FMA)

Erstellungsdatum (Aktualisierungsdatum) des Basisinformationsblatts: 29.10.2019

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Dieses Produkt ist eine (strukturierte) Schuldverschreibung, die unter österreichischem Recht begeben wurde.

Ziele

Mit dem Investment in dieses Produkt verfolgen Sie das Ziel, regelmäßige Zinszahlungen zu erhalten und von gleichbleibenden oder steigenden Zinsen zu profitieren.

Die Anleihe der Oberbank AG hat eine feste Laufzeit. Es wird empfohlen, die Anleihe bis zum Fälligkeitsdatum zu halten. Zinsen werden jährlich an dem jeweiligen Zinszahlungstag gezahlt. Am ersten Zinszahlungstag beträgt der Zinssatz 0,20 % p.a.. Die folgenden jährlichen Zinszahlungen sind variabel und entsprechen dem Referenzwert am jeweiligen Zinsermittlungstag. Als Referenzwert dient der 12-Monats-Euribor (Euro Interbank Offered Rate), der als Prozentsatz per annum ausgedrückt, im Interbankenmarkt anwendbare Referenzzinssatz für Ausleihungen in Euro für einen 12-Monats-Zeitraum. Der Zinssatz p.a. beträgt jedoch mindestens 0,10 % p.a. und wird am jeweiligen Zinszahlungstag gezahlt.

Die Rendite errechnet sich aus der Verzinsung, der Haltedauer und dem Kurswert.

Laufzeit	07.02.2017 - 07.02.2022	Zinszahlungstage	07.02.2018, 07.02.2019, 07.02.2020, 08.02.2021, 07.02.2022
Emissionsvaluta	Erstmalig am 07.02.2017 (Zeitpunkt der Belastung), danach: Ausführungstag + 2 Bankarbeitstage	Zinsermittlungstage	Zwei Bankarbeitstage vor dem Zinszahlungstag
Emissionspreis	100,00 % (0,20 % Spesen bereits im Kurs enthalten)	Zinssatz	0,20 % p.a. am ersten Zinszahlungstag, danach variable Verzinsung entspricht dem Stand des 12-Monats-Euribor am Zinsermittlungstag, mindestens jedoch 0,10 % p.a.
Stückelung	1.000 EUR (Prozentnotierung)	Kapitalqualität	Nicht Fundiert
Kündigung seitens Emittentin	Seitens der Oberbank AG besteht kein Kündigungsrecht.	Rückzahlung	101,00 % des Nennbetrags
Besonderheiten	-	Börsenzulassung	Wien, Amtlicher Handel

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Produkt richtet sich an Kleinanleger, die

- (i) das Ziel der Vermögensbildung verfolgen,
- (ii) einen kurzfristigen (kürzer als 3 Jahre) Anlagehorizont haben,
- (iii) über Kenntnisse und / oder Erfahrungen mit Schuldverschreibungen verfügen
- (iv) und Verluste (bis zum Totalverlust des eingesetzten Anlagebetrags) tragen können.

Das Produkt kann auch von professionellen Kunden und geeigneten Gegenparteien erworben werden.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator





Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum 07.02.2022 halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig auflösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als mittelniedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können.

Wenn wir Ihnen nicht das zahlen können, was Ihnen zusteht, könnten Sie das gesamte angelegte Kapital verlieren.

Möglicherweise profitieren Sie jedoch von einer Verbraucherschutzregelung (siehe Abschnitt "Was geschieht, wenn wir nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen?"). Dieser Schutz wird bei dem oben angegebenen Indikator nicht berücksichtigt.

Performance-Szenarien

Anlage 10.000 EUR			
Szenarien		Haltedauer 1 Jahr	07.02.2022 (empfohlene Haltedauer)
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	9.724,11	9.820,38
	Jährliche Durchschnittsrendite	-2,76 %	-0,79 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	9.732,50	9.820,38
	Jährliche Durchschnittsrendite	-2,68 %	-0,79 %
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	9.742,54	9.820,38
	Jährliche Durchschnittsrendite	-2,57 %	-0,79 %
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten können	9.759,12	9.859,44
	Jährliche Durchschnittsrendite	-2,41 %	-0,62 %

Diese Tabelle zeigt, wie viel Sie in den nächsten Jahren unter verschiedenen Szenarien zurückerhalten könnten, wenn Sie EUR 10.000 anlegen.

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können sie mit den Szenarien für andere Produkte vergleichen.

Die dargestellten Szenarien entsprechen einer Schätzung der künftigen Wertentwicklung aufgrund früherer Wertänderungen dieses Investments; sie sind kein exakter Indikator. Wie viel Sie tatsächlich erhalten, hängt davon ab, wie sich der Markt entwickelt und wie lange Sie das Produkt halten.

Das Stressszenario zeigt, was Sie im Fall extremer Marktbedingungen zurückerhalten könnten und berücksichtigt nicht den Fall, dass wir womöglich nicht in der Lage sind, die Auszahlung vorzunehmen.

Dieses Produkt kann nicht ohne Weiteres aufgelöst werden. Deshalb lässt sich schwer abschätzen, wie viel Sie zurückerhalten, wenn Sie es vor Ende der empfohlenen Haltedauer einlösen. Es kann sein, dass Sie es nicht vorzeitig einlösen können oder dass Ihnen bei der vorzeitigen Einlösung ein hoher Verlust entsteht.

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen. Bei den angeführten Zahlen ist Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Was geschieht, wenn die Oberbank nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Die Zinszahlungen und die Rückzahlung der Anleihe hängen grundsätzlich von der Zahlungsfähigkeit (Bonität) des Emittenten ab. Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Oberbank AG ausgesetzt.

Zudem kann die zuständige Abwicklungsbehörde bei einem Ausfall oder wahrscheinlichen Ausfall der Emittentin das Instrument der Gläubigerbeteiligung anwenden und die Anleihe teilweise oder vollständig herabschreiben (d.h. den Nennwert reduzieren) oder in Eigenkapitalinstrumente umwandeln. Ein Ausfall der Emittentin oder eine Gläubigerbeteiligung kann zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals und der Zinsen führen. Das Produkt unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

Welche Kosten entstehen?

Die Renditeminderung (Reduction in Yield - RIY) zeigt, wie sich die von Ihnen gezahlten Gesamtkosten auf die Anlagerendite, die Sie erhalten könnten, auswirken. In den Gesamtkosten sind einmalige, laufende und zusätzliche Kosten berücksichtigt.

Die hier ausgewiesenen Kosten stellen Höchstbeträge dar.

Die hier ausgewiesenen Beträge entsprechen den kumulierten Kosten des Produkts bei zwei verschiedenen Haltedauern. Sie beinhalten etwaige Vertragsstrafen bei vorzeitigem Ausstieg. Bei den angegebenen Zahlen wird davon ausgegangen, dass Sie EUR 10.000 anlegen. Die Zahlen sind Schätzungen und können in der Zukunft anders ausfallen.

Kosten im Zeitverlauf

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten in Rechnung stellen. Sollte dies der Fall sein, informiert Sie die Person über diese Kosten und zeigt Ihnen, wie sich sämtliche Kosten im Zeitverlauf auf Ihre Anlage auswirken werden.

Anlage 10.000 EUR Szenarien	Haltedauer 1 Jahr	07.02.2022 (empfohlene Haltedauer)
Gesamtkosten	205,00	65,00
Auswirkung auf die Rendite (RIY) pro Jahr	2,05 %	0,28 %

Zusammensetzung der Kosten

Aus der nachfolgenden Tabelle geht folgendes hervor:

- wie sich die verschiedenen Arten von Kosten jedes Jahr auf die Anlagerendite auswirken, die Sie am Ende der empfohlenen Haltedauer erhalten könnten;
- was die verschiedenen Kostenkategorien beinhalten.

Diese Tabelle zeigt die Auswirkungen auf die Rendite pro Jahr			
Einmalige Kosten	Einstiegskosten	0,28 %	Auswirkung der Kosten, die Sie zahlen müssen, wenn Sie Ihre Anlage tätigen. [Angegeben sind die Höchstkosten; eventuell zahlen Sie weniger.]
	Ausstiegskosten	0,00 %	Auswirkung der Kosten, die anfallen, wenn Sie bei Fälligkeit aus Ihrer Anlage aussteigen.
Laufende Kosten	Portfolio-Transaktionskosten	-	Auswirkung der Kosten, die dafür anfallen, dass wir für das Produkt zugrunde liegende Anlagen kaufen und verkaufen.
	Sonstige laufende Kosten	-	Auswirkung der Kosten, die wir Ihnen jährlich zusätzlich für die Anlageverwaltung abziehen.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 07.02.2022

Sie haben das Recht, die Anleihe zu den Zinszahlungstagen spesenfrei zum 07.02.2018 zum Kurs von 100,00 %, zum 07.02.2019 zum Kurs von 100,125 %, zum 07.02.2020 zum Kurs von 100,25 % und zum 08.02.2021 zum Kurs von 100,50 % zu kündigen. Die Kündigung muss 25 Bankarbeitstage vor dem jeweiligen Zinszahlungstag per Kündigungsschreiben erfolgen. Seitens der Oberbank besteht jedoch kein Kündigungsrecht. Zusätzlich können Sie die Anleihe außerhalb von den oben genannten Terminen ab dem Tag der Börseneinführung zum jeweiligen Börsenkurs abzüglich maximal 0,65 % Provision veräußern. Dieser Börsenkurs kann möglicherweise niedriger als der vorgesehene Tilgungskurs in Höhe von 101,00 % sein.

Wie kann ich mich beschweren?

Im Falle einer Beschwerde über dieses Produkt, über das Verhalten der Emittentin oder über die Person, die zu diesem Produkt berät oder es verkauft, können Sie sich an die Ombudsstelle der Oberbank AG wenden. Die Inanspruchnahme ist für Sie kostenlos. In Kontakt treten können Sie mit der Ombudsstelle entweder schriftlich, per E-Mail, per Fax oder telefonisch.

Oberbank AG - Ombudsstelle

Untere Donaulände 28

4020 Linz

Tel.: +43 (0) 732/7802-37280

Fax.: +43 (0) 732/785812

E-Mail: ombudsstelle@oberbank.at

Web: www.oberbank.at/Kontakt/Ombudsstelle

Eine zeitgerechte Beantwortung Ihrer Beschwerde wird gewährleistet.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Zusätzliche Informationen in Bezug auf das Produkt erhalten Sie auf Anfrage. Das Basisinformationsblatt wird mindestens einmal jährlich überprüft. Die jeweils aktuelle Version dieses Dokumentes kann kostenlos auf der Website der Oberbank AG www.oberbank.at unter dem Menüpunkt "Service"/"Rechtliches"/"Basisinformationsblätter" eingesehen bzw. bei Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater angefordert werden.

Die Oberbank AG hat ein Interesse daran, dass Kunden die von ihr emittierten Anleihen erwerben. Der Erwerb solcher Anleihen könnte im Abwicklungsfall zu einer gesetzlichen Verlustbeteiligung des Anlegers führen. Informationen zur Bankenabwicklung und Gläubigerbeteiligung ("Bail-in") finden Sie unter www.oberbank.at/glaeubigerbeteiligung. Nähere Informationen zu weiteren Unterschieden zwischen Anleihen und Bankeinlagen sind auf der Website der Oberbank AG unter www.oberbank.at/finanzinstrumente verfügbar.